

Wer sind wir?

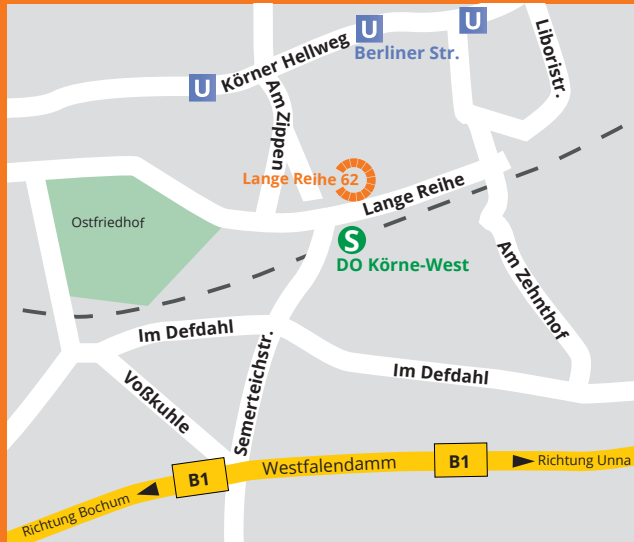
Der Bildungskreis Handwerk e.V. ist seit mehr als 40 Jahren im starken Verbund mit der Kreishandwerkerschaft Dortmund und Lünen erfolgreich in der Aus- und Weiterbildung tätig. Auf einer Fläche von 10.000 m² finden Sie in unserem Kompetenzzentrum Handwerk neun Werkstätten mit modernen Ausstattungen und qualifizierten Mitarbeitern.

Was bieten wir?

- individuelle Beratung
- Umschulungen mit anerkannten Berufsabschlüssen
- zielgerichtete Qualifizierung
- pädagogische Begleitung
- aktive Unterstützung bei der Arbeitsplatzsuche



Der Bildungskreis
Handwerk e.V. ist nach
DIN EN ISO 9001 zertifiziert
und nach AZAV zugelassen.



So finden Sie uns:

Direkt an der S-Bahn-Haltestelle
„Dortmund Körne-West (S4)“, an der Bushaltestelle
„Dortmund Körne-West (422)“ oder der U-Bahn-
Haltestelle „Berliner Straße“ (U43)



Kontakt

Bildungskreis Handwerk e.V.
Lange Reihe 62
44143 Dortmund

Tel.: 0231 5177-201 / -202

Fax: 0231 5177-203

E-Mail: info@bildungskreis-handwerk.de

www.bildungskreis-handwerk.de

DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

UMSCHULUNG

zum/zur

Tischler/in





Zielgruppe

Die Maßnahme richtet sich an Kunden der Agentur für Arbeit (ALG I) oder des Jobcenters (ALG II).

Lehrgangsaufbau

- praktische Unterweisung
- theoretischer Unterricht
- mehrwöchige Fachpraktika (max. 20 Wochen)
- Kooperation vorwiegend mit Innungsbetrieben

Ziel

Erwerb des Gesellenbriefes

Zugangsvoraussetzung

Eignungsabklärung über einen Feststellungslehrgang beim Bildungskreis Handwerk e.V. Ein Bildungsgutschein ist erforderlich.

Beginn/Ende

Infos über die jeweiligen Start- und Endtermine der Umschulung gibt es im Internet unter: www.bildungskreis-handwerk.de

Dauer

Die Umschulung dauert 24 Monate in Vollzeit (40 Stunden pro Woche)
 Mo./Mi./Do. 7.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Di. 7.00 Uhr – 13.45 Uhr
 Fr. 7.00 Uhr – 11.15 Uhr

Kosten

Die Kosten für die Umschulung werden von der Agentur für Arbeit bzw. vom Jobcenter übernommen.

Was macht ein Tischler?

Wer Tischler werden will, sollte drei Dinge mitbringen: geschickte Hände, technisches Verständnis und Begeisterung für den Werkstoff Holz. Kaum ein Handwerk bietet eine solche Vielfalt an Ausbildungsinhalten. Denn je nach Ausrichtung des Betriebes arbeiten Gesellen als Bautischler, produzieren und montieren Türen und Fenster, kümmern sich um den Innenausbau von Geschäften, fertigen individuelle Möbelstücke oder restaurieren wertvolle alte Möbel. Und dabei kommt die traditionelle Handarbeit ebenso zum Einsatz wie computergestützte Maschinen.

Fachliche Inhalte der Umschulung

- Grundlagen Tischlerberuf
- Möbelbau aus Vollholz unter Berücksichtigung von Beschlägen, Falzen und Verbindungen
- Plattenmaterialien und deren Verbindungen
- Gestaltungsmöglichkeiten mit Furnieren z. B. rauten, schleifen
- Oberflächenbehandlung, z. B. bleichen, wachsen und polieren von Werkstücken
- Erstellung verschiedener Möbel mit unterschiedlichen Beschlägen und Bauarten
- Computerunterstütztes Arbeiten
- Konstruktion von Wand und Deckenverkleidungen
- Aufreißen und Fertigen verschiedener Türen, Zargen, Futter und Blendrahmen
- Aufreißen verschiedener Treppenarten im Maßstab
- Fertigung und Montage von Fenstern

Fachübergreifende Inhalte der Umschulung

- Arbeiten an Maschinen - rationelle Arbeitstechniken und Arbeitssicherheit
- Verarbeiten von Kunststoffen
- Kenntnisse Sanitär- und Elektrotechnik

Ansprechpartner:



Birgit Zahler
 Dipl.-Sozialarbeiterin
 Tel.: 0231 5177-208
zahler@bildungskreis-handwerk.de



Horst Schulz
 Dipl.-Sozialarbeiter
 Tel.: 0231 5177-209
schulz@bildungskreis-handwerk.de



Martin Rostowski
 Projektkoordinierung & Projektentwicklung
 Tel.: 0231 5177-204
rostowski@handwerk-dortmund.de

Sprechstunde:

jeden Mittwoch von 14.00 bis 16.00 Uhr

Hinweis: Zur besseren Lesbarkeit haben wir in dieser Broschüre auf weibliche Wortformen verzichtet. Selbstverständlich beziehen sich alle Informationen und Angaben auf Frauen wie Männer.

